

DAV

ERLEBNISPÄDAGOGIK

Klettern & Wandern

Wassersport

Höhlen

HOHENSTAUFGEN GÖPPINGEN



2025/26

WWW.DAV-GP.DE



Unsere Vision

Wir träumen von einer Welt, in der Kinder und Jugendliche echte Abenteuer erleben, anstatt sie nur auf Bildschirmen zu konsumieren. Inmitten einer immer schnelleren Gesellschaft wollen wir ihnen Räume eröffnen, in denen Zeit langsamer vergeht, Natur spürbar wird und der eigene Körper bewusst an individuelle Grenzen gehen darf. Wir glauben daran, dass wahre Erlebnisse Mut, Selbstvertrauen und innere Stärke schaffen – Erlebnisse, die bleiben, wenn der Bildschirm längst dunkel ist.

Unsere Mission

Wir gestalten erlebnispädagogische Angebote, die Menschen – unabhängig von ihrer Lebensgeschichte – stärken und verbinden. Für jene, die es im Leben schwerer haben und vielleicht schon viele Hilfestationen durchlaufen mussten, bieten wir keine „Therapiestunde im Freien“, sondern Erlebnisse, die wirken, weil sie echt sind. Mit Klettern, Wandern, Wasser- und Naturerfahrungen schaffen wir Herausforderungen, die durch Freude, Bewegung und Gemeinschaft einen nachhaltigen Transfer in den Alltag ermöglichen. Unser Ziel ist es, dass jede und jeder Teilnehmende mit einem gestärkten Selbstbild, neuen Handlungsmöglichkeiten und dem Gefühl nach Hause geht:



„Das habe ich geschafft – und ich kann noch mehr.“

Erlebnispädagogik des Deutschen Alpenvereins Hohenstaufen Göppingen



Deutscher Alpenverein
Hohenstaufen Göppingen

01

Einleitung, Beschreibung

Die **DAV Erlebnispädagogik** der Sektion Hohenstaufen Göppingen bietet für Schulen und soziale Einrichtungen maßgeschneiderte erlebnispädagogische Programme von 1 bis 6 Tagen Dauer. Die Teilnehmenden erleben die Natur hautnah, entwickeln persönliche **Kompetenzen** und der Teamgeist wird gefördert. Das Angebot kombiniert Bewegung, Abenteuer und **reflektierte Lernprozesse** in einem **sicheren Rahmen**.

02

Zielgruppen

Schulen:

Grundschule (ab Klasse 3),
weiterführende Schulen

Soziale Einrichtungen:

Jugendhilfe, Wohngruppen,
Integrationsprojekte,
Einrichtungen für junge
Erwachsene

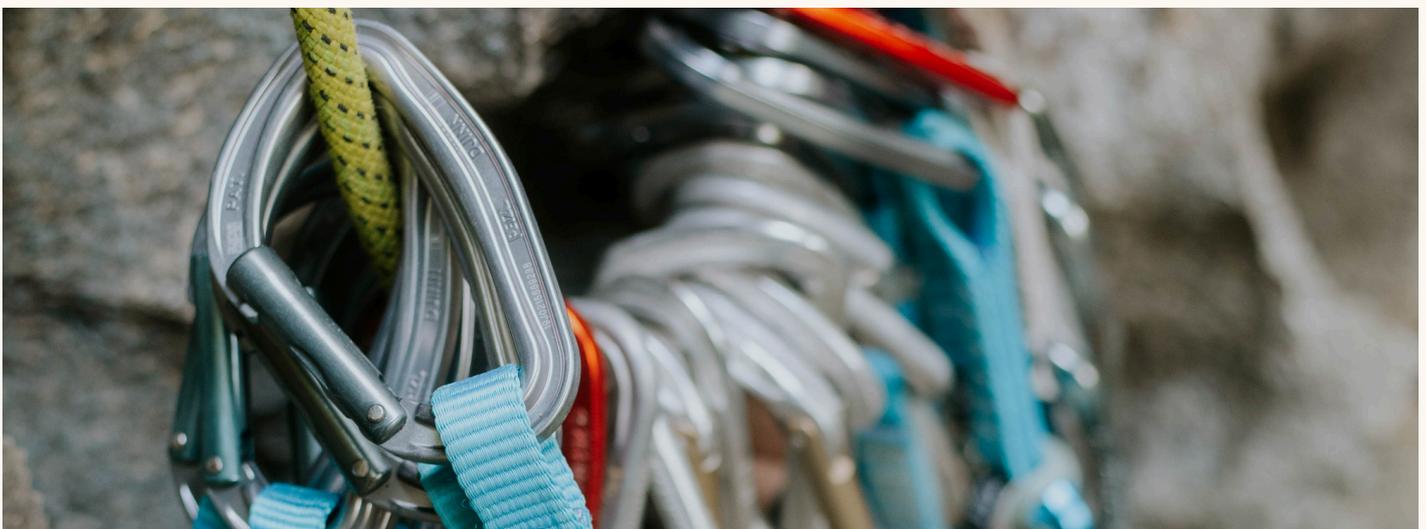
Besondere Zielgruppen:

Inklusionsgruppen, interkulturelle
Gruppen, Förderklassen

03

Methodik & Pädagogischer Ansatz

Die Erlebnispädagogik folgt **handlungsorientierten Prinzipien** und wird durch Reflexionsrunden während und nach jedem Modul ergänzt, um den **Transfer in Alltag**, Schule und Beruf zu fördern. Kooperative Aufgaben stärken die **Gruppendynamik**, während Sicherheits- und **Kompetenzvermittlung** im Sportbereich nach DAV-Standards erfolgt – sofern nicht aus pädagogischen Gründen ein abweichendes Vorgehen sinnvoll ist.



Ziele des Angebots

Alle Angebote und Module orientieren sich an **fünf zentralen Feldern der Erlebnispädagogik**: Persönlichkeitsentwicklung, Sozialkompetenz, Handlungs- und Problemlösekompetenz, Naturerfahrung und Umweltbewusstsein sowie dem Transfer in den Alltag. Anhand dieser Bereiche werden **konkrete Ziele** formuliert, die in der **erlebnispädagogischen Arbeit** innerhalb der Module umgesetzt werden. So werden **persönliche Stärken** gefördert, **soziale Fähigkeiten** gestärkt, **Handlungskompetenzen** erweitert, die **Beziehung zur Natur** vertieft und die erlernten Erfahrungen bewusst in den Alltag übertragen.



Pädagogische Ziele

Die pädagogischen Ziele des erlebnispädagogischen Angebots umfassen die Förderung von **Teamfähigkeit** und **Kommunikation**, die Stärkung von **Selbstvertrauen** und **Selbstwirksamkeit**, die Entwicklung von **Verantwortungsbewusstsein** und Rücksichtnahme sowie die Erweiterung von **Bewegungs- und Handlungskompetenzen**.

Erlebnisorientierte Ziele

Die erlebnisorientierten Ziele des Angebots umfassen die Stärkung von **Naturerfahrung** und **Umweltbewusstsein**, das Erleben von **Abenteuer, Spaß und Gemeinschaft**, das Überwinden persönlicher **Grenzen** sowie das Kennenlernen und Erlernen neuer **Sportarten**.



Module | Bausteine

Startpunkt aller Erlebnisse ist das **GriP Kletterzentrum in Göppingen**. Nach Absprache oder abhängig vom Angebot können auch andere Treffpunkte und Orte vereinbart werden. Die hier vorgestellten Module sind nur eine **Auswahl unserer Möglichkeiten**. Gerne entwickeln wir gemeinsam mit euch **individuelle** und **maßgeschneiderte erlebnispädagogische Aktionen**, die genau auf eure **Wünsche und Bedürfnisse** abgestimmt sind.

01

Klettern am Fels

handeln, reflektieren, wachsen

02

Klettern in der Halle

sicher, kooperativ und mit Spaß am Miteinander

03

Klettersteig

Vertrauen, Kompetenz und Teamgeist

04

Wandern

Natur erleben, Gemeinschaft stärken, Ziele erreichen

05

Kajak fahren

Strömung erleben, Teamgeist fördern

06

Höhlenerkundung

Mut, Orientierung und Achtsamkeit unter der Erde

01 Klettern am Fels

Dauer: 4,5 - 6 Stunden inkl. Fahrtzeit

Gruppengröße: 2 - 20 Personen (ab 8 Jahre)

Treffpunkt: GriP Kletterzentrum, Göppingen

Ort: Rosenstein, Heubach

Jahreszeit: Mai bis Oktober

Das Klettern fördert die **Persönlichkeitsentwicklung** durch Stärkung von **Selbstvertrauen, Selbstwirksamkeit und Mut**. Soziale Kompetenzen wie **Verantwortung, Vertrauen und Kommunikation** werden ebenso geschult wie handlungsorientierte Fähigkeiten wie **strategisches Denken, Kreativität und Risikobewusstsein**. Zudem sensibilisiert das Erlebnis für **Natur und Achtsamkeit**. Die gewonnenen Erfahrungen und Kompetenzen lassen sich gezielt auf Alltag, Schule und Beruf übertragen.



Wir starten gemeinsam am GriP Kletterzentrum und fahren zum Rosenstein. Nach der Materialausgabe und einem kurzen Zustieg erhalten die Teilnehmenden eine Sicherheitseinweisung, während Trainer bereits geeignete Kletterrouten vorbereiten. Am Fels sichern und klettern die Teilnehmenden in Partnerarbeit unter ständiger Hintersicherung durch die Trainer. Dabei steht nicht nur die sportliche Herausforderung im Vordergrund, sondern vor allem das gemeinsame Erleben: Vertrauen aufbauen, Verantwortung füreinander übernehmen, Ängste wahrnehmen und überwinden, eigene Grenzen erkennen und erweitern. Durch gezielte, reflektierende Fragen werden die Erfahrungen mit persönlichen und sozialen Themen verknüpft und in den Alltag übertragbar gemacht. An diesem Fels kann man optional die Drei-Eingangshöhle erkunden und sich mit Stirnlampen auf dem Kopf durch enge Passagen zwängen – eine spannende Gelegenheit, eigene Grenzen zu erfahren und das Selbstvertrauen zu stärken. Nach dem Klettern kehren wir gemeinsam zurück, reflektieren den Tag während der Rückfahrt und schließen ihn am GriP Kletterzentrum ab.

02 Klettern (Halle)

Dauer: 2 - 4 Stunden

Gruppengröße: 2 - 20 Personen (ab 8 Jahre)

Treffpunkt: GriP Kletterzentrum, Göppingen

Ort: GriP Kletterzentrum, Göppingen

Jahreszeit: Januar bis Dezember

Das Klettern fördert die **Persönlichkeitsentwicklung** durch Stärkung von **Selbstvertrauen, Mut** und dem Erleben von **Selbstwirksamkeit**. Soziale Kompetenzen wie **Verantwortung, Vertrauen und klare Kommunikation** werden ebenso geschult wie handlungsorientierte Fähigkeiten, darunter Routenplanung, kreative **Problemlösung** und Risikobewusstsein. Gleichzeitig unterstützt das Klettern die **motorische Entwicklung** durch Verbesserung von Koordination, Kraft und Feinmotorik. Die erlernten Fähigkeiten und Einstellungen stärken zudem **Frustrationstoleranz, Zielorientierung** und die Wertschätzung von Teamarbeit – wichtige Kompetenzen für Alltag und Schule.



Wir starten gemeinsam im GriP Kletterzentrum mit einer Begrüßung, Orientierung in der Halle und einem kurzen Warm-up. Nach der Sicherheitseinweisung, dem Anlegen von Klettergurt und Schuhen sichern sich die Teilnehmenden gegenseitig unter Anleitung der Trainer und klettern zunächst im Schulungsraum, dann in der 15-Meter hohen Halle. Der Fokus liegt auf dem Erleben von Bewegung, Vertrauen und dem bewussten Umgang mit eigenen Grenzen. Im Rahmen einer Mutprobe erfahren sie, wie es sich anfühlt, kontrolliert zu stürzen. Anschließend folgt eine Einführung in den Klettersteigparkour und das sichere Abseilen. Den Abschluss bildet eine Reflexionsrunde, in der Erlebnisse und persönliche Lernerfahrungen zu Angst, Vertrauen und Selbstwirksamkeit auf Schule, Alltag und Beruf übertragen werden.

03 Klettersteig

Dauer: 12 Stunden (davon 7 Klettern/Wandern)

Gruppengröße: 1 - 12 Personen (ab 10 Jahre)

Treffpunkt: GriP Kletterzentrum, Göppingen

Ort: Oberjoch, Edelrid Klettersteig (Iseler)

Jahreszeit: Juni bis Oktober

Der Klettersteig fördert **Mut, Selbstvertrauen und Resilienz** durch das Meistern von Höhen und herausfordernden Passagen. Soziale Kompetenzen wie **Verantwortung, Vertrauen und kooperative Kommunikation** werden gestärkt. Teilnehmende entwickeln **Risikokompetenz**, planen vorausschauend und handeln flexibel in wechselnden Situationen. Die intensive Naturerfahrung sensibilisiert für **Umwelt und Achtsamkeit** im Moment. Erlernte Fähigkeiten und Einstellungen unterstützen **zielorientiertes Vorgehen, Stressbewältigung und Verantwortungsübernahme** – wichtige Kompetenzen für Alltag und Beruf.



Wir starten gemeinsam am GriP Kletterzentrum und fahren zum Parkplatz Iselerbahn in Oberjoch. Nach der Materialausgabe und einer Sicherheitseinweisung beginnt der rund zweistündige Zustieg zum Einstieg des Klettersteigs, der bewusst ohne Nutzung der Seilbahn erfolgt, um Ausdauer und Durchhaltevermögen zu fördern. Im Anschluss klettern die Teilnehmenden abwechslungsreiche und teils ausgesetzte Passagen bis zum Kühgund und dem Iseler-Gipfel. Dabei steht nicht nur die körperliche Herausforderung im Vordergrund, sondern vor allem die Auseinandersetzung mit eigenen Grenzen, das Entwickeln von Ehrgeiz und Teamgeist sowie das Erleben von Erfolgserlebnissen. Der lange Tag wird durch den gemeinsamen Rückweg und eine abschließende Reflexion während der Rückfahrt ergänzt, um die gewonnenen Erfahrungen zu verarbeiten und auf Alltag, Schule und Beruf zu übertragen.

04 Wandern

Dauer: 11 Stunden inkl. Fahrtzeit

Gruppengröße: 1 - 20 Personen (ab 8 Jahre)

Treffpunkt: GriP Kletterzentrum, Göppingen

Ort: Gunzesried, Steineberg/Stuiben

Jahreszeit: Juni bis Oktober

Wandern stärkt **Ausdauer, Selbstwirksamkeit und Achtsamkeit** durch das bewusste Erleben der Wege und Umgebung. Soziale Kompetenzen wie **Teamgeist, Kooperation und Verantwortungsübernahme** werden gefördert. Teilnehmende verbessern ihre **Orientierungs- und Planungsfähigkeiten** und lernen, flexibel auf Veränderungen zu reagieren. Die intensive **Naturerfahrung** sensibilisiert für Umweltbewusstsein und **nachhaltiges Verhalten**. Die erlernten Fähigkeiten unterstützen zudem die Zielsetzung in Etappen, Zusammenarbeit und den bewussten Umgang mit eigener **Leistungsfähigkeit** – wichtige Kompetenzen für Alltag und Beruf.



Wir starten am GriP Kletterzentrum und fahren gemeinsam zum Parkplatz Gunzesrieder Säge für eine anspruchsvolle Rundwanderung von 13 bis 16 Kilometern mit 800 bis 1000 Höhenmetern. Der Verzicht auf die Seilbahn stärkt Ausdauer und fördert die bewusste Auseinandersetzung mit den eigenen Grenzen. Besonders der Gipfelgrat verlangt Mut und Konzentration.

Während der Tour stehen persönliche Kompetenzen wie Durchhaltevermögen, Ehrgeiz und Teamgeist im Fokus. Die vielfältigen Naturerlebnisse sensibilisieren für einen achtsamen und respektvollen Umgang mit der Umwelt. Auf der Rückfahrt reflektieren wir gemeinsam die Erfahrungen und übertragen sie auf Alltag, Schule und Beruf. Der Tag endet mit der Verabschiedung am GriP Kletterzentrum.

05 Kajak fahren I

Dauer: 6 Stunden inkl. Fahrtzeit

Gruppengröße: 2 - 12 Personen (ab 12 Jahre)

Treffpunkt: GriP Kletterzentrum, Göppingen

Ort: Iller (Oberkirchberg bis Ulm)

Jahreszeit: April/Mai bis Oktober

Kajakfahren stärkt **Selbstvertrauen, Eigenverantwortung, Koordination und Mut** beim eigenständigen Steuern des Bootes. Soziale Kompetenzen wie **Teamgeist, Kommunikation und Vertrauen** werden durch gemeinsame Paddelformationen und Absprachen gefördert. **Technische Fähigkeiten, Risikokompetenz und Flexibilität** ermöglichen sicheres Manövrieren in unterschiedlichen Situationen. Die intensive Naturerfahrung sensibilisiert für **Umweltschutz und Achtsamkeit**. Die erworbenen Kompetenzen unterstützen **selbstständiges Handeln, mentale Fokussierung, Teamarbeit und Stressbewältigung** – wichtige Fähigkeiten für Alltag und Beruf.



Wir starten mit bereits geladenen Autos am GriP Kletterzentrum. Nach einer kurzen Anfahrt beginnen wir am Ufer der Iller mit einer Wassergewöhnung und einfachen Technikübungen wie Geradeausfahren, Lenken, Konterschlag und Seilfähre. Anschließend geht es gemeinsam flussabwärts – rund 2–3 Stunden voller Naturerlebnis, Strömungsspiel und Teamgefühl. Unterwegs legen wir Pausen ein, um zu verspernen und – je nach Wetter – an einer Kiesbank einfache Rettungsmanöver wie Wurfsackwerfen oder das Abschleppen eines Schwimmers zu üben.

Im Mittelpunkt steht nicht nur das Paddeln selbst, sondern auch das gemeinsame Erleben, gegenseitige Unterstützung und das Stärken von Teamgeist, Selbstvertrauen und Verantwortungsbewusstsein.

Nach dem Ausstieg in Ulm und dem Verladen der Boote fahren wir zurück. Die Rückfahrt bietet Raum, den Tag gemeinsam zu reflektieren, Erlebnisse zu teilen und die Highlights Revue passieren zu lassen.

05 Kajak fahren II

Dauer: 8 Stunden inkl. Fahrtzeit

Gruppengröße: 2 - 12 Personen (ab 12 Jahre)

Treffpunkt: GriP Kletterzentrum, Göppingen

Ort: Slalomstrecke Gunz bei Günzburg

Jahreszeit: April/Mai bis Oktober

Kajakfahren stärkt **Selbstvertrauen, Eigenverantwortung, Koordination und Mut** beim eigenständigen Steuern des Bootes. Soziale Kompetenzen wie **Teamgeist, Kommunikation und Vertrauen** werden durch gemeinsame Paddelformationen und Absprachen gefördert. **Technische Fähigkeiten, Risikokompetenz und Flexibilität** ermöglichen sicheres Manövrieren in unterschiedlichen Situationen. Die intensive Naturerfahrung sensibilisiert für **Umweltschutz und Achtsamkeit**. Die erworbenen Kompetenzen unterstützen **selbstständiges Handeln, mentale Fokussierung, Teamarbeit und Stressbewältigung** – wichtige Fähigkeiten für Alltag und Beruf.



Nach der gemeinsamen Anfahrt ab dem GriP Kletterzentrum starten wir direkt am Wasser: Wir erkunden die Slalomstrecke, rüsten uns aus und lernen bei einer kurzen Wassergewöhnung, sicher im Wildwasser zu schwimmen – inklusive einer kleinen Mutprobe in der Einstiegschwelle.

Im Boot üben wir zunächst den kontrollierten Ausstieg, bevor wir in einer Technikeinheit Geradeausfahren, Kanten, Seilfähre und Kehrwasser trainieren. Anschließend fahren wir die Slalomstrecke erstmals komplett hinunter.

Nach einer Pause festigen wir das Gelernte bei weiteren Fahrten. Zum Abschluss können – je nach Lust und Zeit – Rettungstechniken wie Wurfsackwerfen, eine Runde Kanupolo oder noch eine Fahrt auf der Strecke folgen.

Der Tag fördert nicht nur Technik und Sicherheit, sondern auch Teamgeist, Selbstvertrauen und das Wachsen an Herausforderungen. Auf der Rückfahrt reflektieren wir gemeinsam die Erlebnisse.

06 Höhlenerkundung

Dauer: 6 Stunden inkl. Fahrtzeit

Gruppengröße: 2 - 12 Personen (ab 8 Jahre)

Treffpunkt: GriP Kletterzentrum, Göppingen

Ort: Grabenstetten, Gustav-Jakob-Höhle

Jahreszeit: Mai bis September

Die Höhlenerkundung stärkt **Mut, Selbstüberwindung, Selbstvertrauen und Achtsamkeit**. In der Dunkelheit und Enge lernen die Teilnehmenden, als Team zusammenzuarbeiten, Verantwortung zu übernehmen, Vertrauen aufzubauen und klar zu kommunizieren. Die ungewohnte Umgebung fordert **Orientierung, situationsangepasstes Handeln, Risikokompetenz und bewusstes Ressourcenmanagement**. Gleichzeitig sensibilisiert die Erfahrung für den Schutz sensibler Lebensräume, vermittelt **geologisches und biologisches Wissen** und lässt Stille sowie Dunkelheit intensiv erleben. Diese Erfahrungen fördern sicheres Handeln in neuen Situationen, vorausschauende Planung und den souveränen Umgang mit Stress.



Ausgehend vom GriP Kletterzentrum starten wir gemeinsam mit dem Auto zum Wanderparkplatz Grabenstetten. Nach Materialausgabe und kurzem Umziehen geht es zu Fuß zum Eingang der Gustav-Jakob-Höhle. Dort beginnt ein besonderes Abenteuer unter Tage: enge Passagen, Dunkelheit und faszinierende Felsformationen fordern Mut, Teamgeist und Vertrauen. Die Trainer begleiten die Teilnehmenden durchgehend, stellen gezielte Fragen und regen zur Reflexion an – zu eigenen Grenzen, Angstbewältigung und gegenseitiger Unterstützung. So entsteht während der Erkundung ein wertvoller Transfer in den Alltag. Nach dem gemeinsamen Rückweg lassen wir den Tag auf der Rückfahrt ins GriP Kletterzentrum mit einer abschließenden Reflexion ausklingen.

Erlebnispädagogische Ziele – Übersicht

Aktivität	Persönlichkeits-entwicklung	Soziale Kompetenzen	Handlungs- & Problemlösekompetenz	Naturerfahrung & Umweltbewusstsein	Transfer in den Alltag
Klettern am Fels	Selbstvertrauen, Mut, Selbstwirksamkeit	Verantwortung übernehmen, Vertrauen, Kommunikation	Routen lesen, kreative Lösungen, Risikokompetenz	Felswahrnehmung, Naturschutz	Durchhaltevermögen, Zielerreichung
Klettern in der Halle	Selbstvertrauen, Mut, Selbstwirksamkeit	Verantwortung, Vertrauen, Kommunikation	Routenplanung, kreative Lösungen, Risikokompetenz	Fokus auf Bewegung & Technik	Frustrationstoleranz, Zielarbeit
Klettersteig	Mut, Selbstüberwindung, Resilienz	Partnerschaftliche Verantwortung, Vertrauen, Kommunikation	Risikokompetenz, Planung, situatives Handeln	Landschaftserlebnis, Naturschutz, Achtsamkeit	Zielorientiertes Vorgehen, Stressbewältigung
Wandern	Ausdauer, Selbstwirksamkeit, Achtsamkeit	Teamgeist, Kooperation, Verantwortung	Orientierung, Routenplanung, Flexibilität	Naturerleben, Umweltbewusstsein, Jahreszeiten	Etappenarbeit, Teamunterstützung
Kajak fahren	Selbstvertrauen, Eigenverantwortung, Koordination	Koordination in der Gruppe (z. B. Paddelformationen)	Bootsbeherrschung, Strömungseinschätzung, Risikokompetenz	Naturbeobachtung vom Wasser aus, Naturschutz	Selbstständiges Handeln, mentale Fokussierung
Höhlenerkundung	Mut, Selbstüberwindung, Achtsamkeit	Teamgeist, Vertrauen, Kommunikation, Verantwortung	Orientierung im Raum, situationsangepasstes Handeln, Risikokompetenz	Schutz sensibler Lebensräume, geologische Bildung	Umgang mit Unsicherheit, Planung, Stressbewältigung

Individuelle Angebote

Wir erstellen individuelle Erlebnisangebote für individuelle Anliegen und Bedürfnisse.

01

Schulausflüge,
Schullandheim,
Projektstage

02

Jugendhilfe,
Wohngruppen,
Integrationsprojekte

03

Inklusion,
Förderklassen,
Schulhilfe



Die Angebote sind immer tageweise konzipiert und können auf Wunsch mit Übernachtungen in Zelten, Hütten oder Bildungsstätten kombiniert werden. Die maximale Gruppengröße variiert je nach Modul. Die Veranstaltungen finden in Natur- und Klettergebieten der Region sowie im Allgäu und gegebenenfalls deutschlandweit statt. Die Kosten richten sich nach Dauer, Gruppengröße und Ort und werden individuell angeboten. Voraussetzung für die Teilnahme ist Schwimmfähigkeit bei Wasserprogrammen sowie medizinische Unbedenklichkeit.

Kontakt



steffen.schill@dav-gp.de



+49 (0) 174 930 7983



Oliver Schuler

Leitung Wassersport
Kanu- & Kajak-Guide

Steffen Schill

Klettern, Klettersteig, Wandern
Leitung & Verwaltung
Erziehungswissenschaftler
Therap. Klettertrainer

Sektion Hohenstaufen
Göppingen des
Deutschen
Alpenvereins e.V.

John-F.-Kennedy-Str. 3
73037 Göppingen



www.dav-gp.de

07161 917 7112

steffen.schill@dav-gp.de